

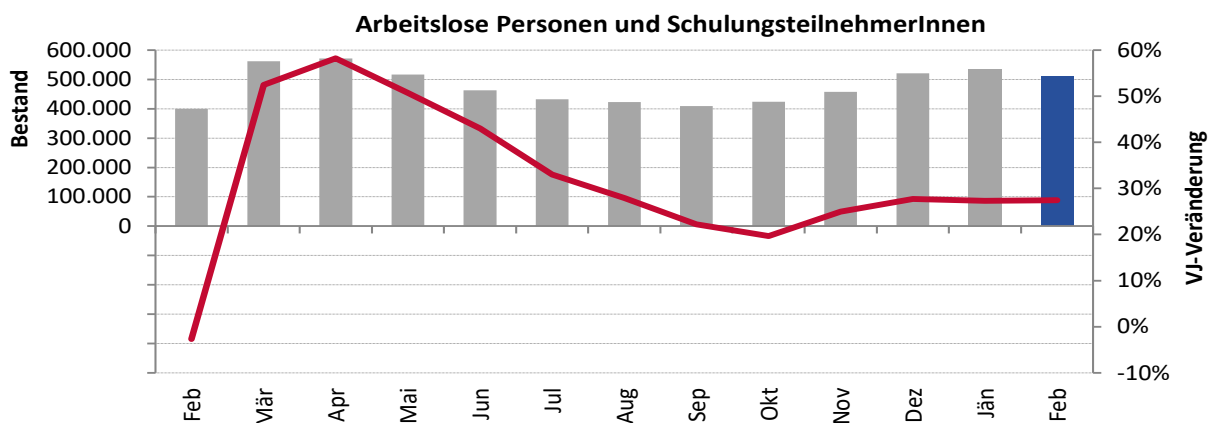
Das Arbeitmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Übersicht finden Sie Kennzahlen zu Arbeitslosigkeit, SchulungsteilnehmerInnen, unselbstständig Beschäftigten sowie den offenen Stellen und zum Lehrstellenmarkt.

Februar 2021

„Der letzte Vorjahresvergleich mit einem noch coronafreien Monat zeigt, wie sehr diese schreckliche Krankheit unseren Arbeitsmarkt noch immer im Griff hat. Ende Februar 2021 waren rund 509.000 Menschen arbeitslos oder in Schulungen des AMS. Es ist dies gegenüber Februar 2020 ein Plus von 110.000 Personen bzw. 27,4%, zusätzlich waren 496.000 Arbeitnehmer_innen zur Kurzarbeit angemeldet. Am schwersten betroffen ist weiterhin der Bereich Tourismus und Gastronomie. Dramatisch deshalb auch die Entwicklung in Tirol, waren im Februar des Vorjahres rund 17.000 Menschen gesamt auf Arbeitssuche, so liegt dieser Wert nun bei 41.000. Im März jedoch werden die Arbeitslosenzahlen im Vorjahresvergleich sehr deutlich sinken, denn der nahezu vollständige Lockdown des Vorjahrs führte zu noch höheren Vergleichszahlen. Ein Grund zur Entwarnung ist dies allerdings noch nicht. Denn bis das warme Wetter und die zunehmende Verbreitung der Impfung eine wirkliche Entspannung bringen, braucht es weiterhin Abstandhalten und regelmäßiges Testen. Halten wir uns alle daran, es geht nicht nur um unsere Gesundheit, sondern auch darum, dass viele von uns endlich wieder Arbeit finden.“

Dr. Johannes Kopf, LL.M.

	Bestand Quote	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen	436.982	+102.995	+30,8%
Frauen	186.740	+53.536	+40,2%
Männer	250.242	+49.459	+24,6%
Unselbstständig Beschäftigte*	3.647.000	-130.000	-3,4%
Frauen	1.709.000	-64.000	-3,6%
Männer	1.938.000	-65.000	-3,3%
Arbeitslosenquote – nationale Berechnung*	10,7%	+2,6 %-Punkte	
Frauen	9,9%	+2,9 %-Punkte	
Männer	11,4%	+2,3 %-Punkte	
Arbeitslose Personen und SchulungsteilnehmerInnen	508.923	+109.564	+27,4%
Frauen	225.373	+57.112	+33,9%
Männer	283.550	+52.452	+22,7%



Arbeitslosenquote – Eurostat-Berechnung**	5,8%	+1,5 %-Punkte
Jugendliche (unter 25 Jahre)**	11,0%	+2,2 %-Punkte

* geschätzte Werte; die endgültigen Zahlen zur unselbstständigen Beschäftigung werden Mitte des Monats vorliegen

** aktuellste verfügbare Zahlen: Dezember 2020 (Veränderung zum Dezember 2019)

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen gesamt	436.982	+102.995	+30,8%
Frauen	186.740	+53.536	+40,2%
Männer	250.242	+49.459	+24,6%
Niederösterreich	68.391	+9.250	+15,6%
Burgenland	12.322	+1.708	+16,1%
Oberösterreich	48.434	+7.796	+19,2%
Steiermark	50.467	+9.525	+23,3%
Wien	148.683	+28.857	+24,1%
Kärnten	30.842	+6.161	+25,0%
Vorarlberg	15.150	+5.444	+56,1%
Salzburg	24.222	+11.090	+84,5%
Tirol	38.471	+23.164	+151,3%
InländerInnen	286.151	+60.590	+26,9%
AusländerInnen	150.831	+42.405	+39,1%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	40.851	+8.558	+26,5%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	253.807	+63.204	+33,2%
Ältere (50 Jahre und älter)	142.324	+31.233	+28,1%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	191.958	+43.522	+29,3%
Personen mit Lehrausbildung	142.303	+33.238	+30,5%
Personen mit mittlerer Ausbildung	22.469	+6.056	+36,9%
Personen mit höherer Ausbildung	46.993	+12.613	+36,7%
Personen mit akademischer Ausbildung	30.710	+5.944	+24,0%
Personen mit Behinderung	15.535	+1.972	+14,5%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	79.537	+11.403	+16,7%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	341.910	+89.620	+35,5%
Herstellung von Waren	32.822	+5.962	+22,2%
Bau	52.690	+5.270	+11,1%
Handel	58.822	+13.043	+28,5%
Verkehr und Lagerei	24.168	+6.944	+40,3%
Beherbergung und Gastronomie	70.338	+36.896	+110,3%
Gesundheits- und Sozialwesen***	10.309	+2.241	+27,8%
Arbeitskräfteüberlassung	38.737	+4.792	+14,1%
Zugänge	51.439	-12.574	-19,6%
Abgänge	93.699	-3.336	-3,4%
darunter Abgänge in Beschäftigung	51.230	-668	-1,3%
durchschnittliche Verweildauer (Tage)	133	+21	-
durchschnittliche Vormerkdauer (Tage)	244	+44	-
Langzeitarbeitslose Personen (> 12 Monate)	88.367	+39.957	+82,5%
Langzeitbeschäftigungslose (arbeitslose Personen)	140.587	+43.192	+44,3%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
SchulungsteilnehmerInnen gesamt	71.941	+6.569	+10,0%
Frauen	38.633	+3.576	+10,2%
Männer	33.308	+2.993	+9,9%
Kärnten	2.974	+49	+1,7%
Niederösterreich	9.257	+219	+2,4%
Oberösterreich	9.456	+362	+4,0%
Burgenland	1.862	+85	+4,8%
Steiermark	8.165	+629	+8,3%
Vorarlberg	2.291	+271	+13,4%
Wien	32.802	+4.176	+14,6%
Tirol	2.484	+318	+14,7%
Salzburg	2.650	+460	+21,0%
InländerInnen	39.448	+2.473	+6,7%
AusländerInnen	32.493	+4.096	+14,4%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	28.350	+1.064	+3,9%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	36.322	+4.390	+13,7%
Ältere (50 Jahre und älter)	7.269	+1.115	+18,1%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	40.720	+3.351	+9,0%
Personen mit Lehrausbildung	13.300	+1.323	+11,0%
Personen mit mittlerer Ausbildung	3.390	+334	+10,9%
Personen mit höherer Ausbildung	8.737	+852	+10,8%
Personen mit akademischer Ausbildung	5.357	+519	+10,7%
Personen mit Behinderung	1.714	-65	-3,7%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	8.620	-287	-3,2%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	61.607	+6.921	+12,7%
Herstellung von Waren	5.690	+854	+17,7%
Bau	2.972	+428	+16,8%
Handel	9.041	+974	+12,1%
Verkehr und Lagerei	2.032	+266	+15,1%
Beherbergung und Gastronomie	7.876	+2.173	+38,1%
Gesundheits- und Sozialwesen***	1.924	+200	+11,6%
Arbeitskräfteüberlassung	4.759	+394	+9,0%
Zugänge	22.061	+4.490	+25,6%
Abgänge	15.309	-1.983	-11,5%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Arbeitslose Personen u. SchulungsteilnehmerInnen gesamt	508.923	+109.564	+27,4%
Frauen	225.373	+57.112	+33,9%
Männer	283.550	+52.452	+22,7%
Niederösterreich	77.648	+9.469	+13,9%
Burgenland	14.184	+1.793	+14,5%
Oberösterreich	57.890	+8.158	+16,4%
Steiermark	58.632	+10.154	+20,9%
Wien	181.485	+33.033	+22,3%
Kärnten	33.816	+6.210	+22,5%
Vorarlberg	17.441	+5.715	+48,7%
Salzburg	26.872	+11.550	+75,4%
Tirol	40.955	+23.482	+134,4%
InländerInnen	325.599	+63.063	+24,0%
AusländerInnen	183.324	+46.501	+34,0%
Jugendliche (unter 25 Jahre)	69.201	+9.622	+16,1%
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)	290.129	+67.594	+30,4%
Ältere (50 Jahre und älter)	149.593	+32.348	+27,6%
Personen mit max. Pflichtschulausbildung	232.678	+46.873	+25,2%
Personen mit Lehrausbildung	155.603	+34.561	+28,6%
Personen mit mittlerer Ausbildung	25.859	+6.390	+32,8%
Personen mit höherer Ausbildung	55.730	+13.465	+31,9%
Personen mit akademischer Ausbildung	36.067	+6.463	+21,8%
Personen mit Behinderung	17.249	+1.907	+12,4%
Personen mit sonstigen gesundheitl. Einschränkungen	88.157	+11.116	+14,4%
Personen ohne gesundheitliche Einschränkungen	403.517	+96.541	+31,4%
Herstellung von Waren	38.512	+6.816	+21,5%
Bau	55.662	+5.698	+11,4%
Handel	67.863	+14.017	+26,0%
Verkehr und Lagerei	26.200	+7.210	+38,0%
Beherbergung und Gastronomie	78.214	+39.069	+99,8%
Gesundheits- und Sozialwesen***	12.233	+2.441	+24,9%
Arbeitskräfteüberlassung	43.496	+5.186	+13,5%

***ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899

	Bestand Bewegung Dauer	Veränderung zum Vorjahr	
		absolut	relativ
Offene Stellen			
offene Stellen (sofort verfügbar)	65.444	-9.960	-13,2%
offene Stellen (nicht sofort verfügbar)	16.710	-1.792	-9,7%
Zugänge	39.408	-4.998	-11,3%
Abgänge	30.357	-7.736	-20,3%
darunter Stellenbesetzungen	25.911	-8.517	-24,7%
abgeschlossene Laufzeit (Tage)	52	-1	-
bisherige Laufzeit (Tage)	69	+2	-
Lehrstellenmarkt			
offene Lehrstellen (sofort verfügbar)	5.272	-1.256	-19,2%
offene Lehrstellen (nicht sofort verfügbar)	15.206	-771	-4,8%
Lehrstellensuchende (sofort verfügbar)	6.519	+450	+7,4%
Lehrstellensuchende (nicht sofort verfügbar)	3.933	-1.360	-25,7%
Lehrstellenandrangsziffer	1,2	+0,3	-
Lehrstellenlücke (sofort verfügbar)	1.247	+1.706	-

Fachbegriffe und Definitionen:

Geschätzte unselbstständige Beschäftigung: Rundungsdifferenzen sind möglich.

Branche: Wirtschaftsklasse des Unternehmens (gemäß Hauptverbands-Zuschreibung), bei dem die Person zuletzt beschäftigt war, nach ÖNACE 2008. Gesundheits- und Sozialwesen: ohne sonstiges Sozialwesen, ÖNACE 8899.

Verweildauer: Die Verweildauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie entspricht somit der "echten" Dauer einer Arbeitslosigkeitsepisode und kann nur aus Abgangsmengen berechnet werden. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Vormerkdauer: Die Vormerkdauer ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn einer Arbeitslosigkeit und dem Statistikstichtag liegt. Sie stellt die nicht vollendete Dauer der Arbeitslosigkeit dar und wird nur aus Bestandsmengen berechnet. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

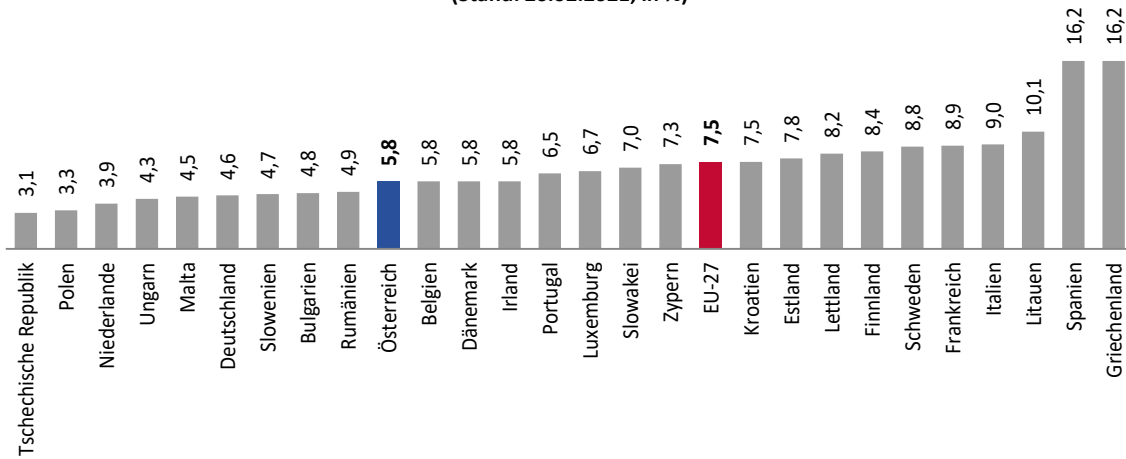
Langzeitarbeitslosigkeit: Personen, die über 365 Tage arbeitslos gemeldet sind, werden als langzeitarbeitslos gezählt. Unterbrechungen bis zu 28 Tagen bleiben unberücksichtigt.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit: Episoden der Vormerkarten „Abklärung der Arbeitsfähigkeit“, „arbeitslos“, „lehrstellensuchend“, „in Schulung“, „BezieherInnen eines Fachkräftestipendiums“ und „Schulung Reha mit Umschulungsgeld“ werden zu einem Geschäftsfall (GF) zusammengehängt, Unterbrechungen bis zu 62 Tagen bleiben unberücksichtigt. Die GF-Dauer ist die Summe der einzelnen Vormerkepisoden (Unterbrechungen werden nicht mitgerechnet). Als langzeitbeschäftigungslos gilt eine Person, wenn zum Stichtag die Geschäftsfalldauer 365 Tage überschreitet.

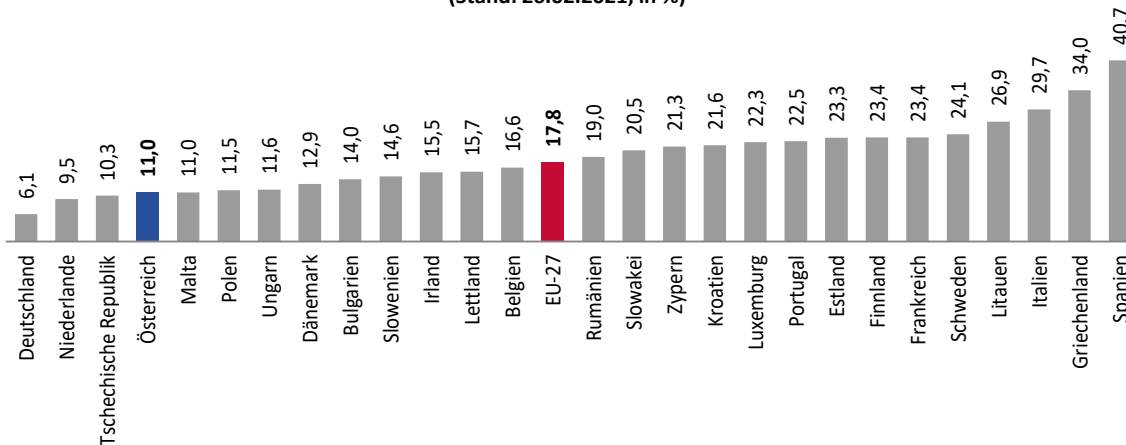
Offene Stellen – abgeschlossene Laufzeit: Die abgeschlossene Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Eintrittsdatum und dem Abgangszeitpunkt einer offenen Stelle liegt. Sie kann somit nur für Abgänge offener Stellen ermittelt werden.

Offene Stellen – bisherige Laufzeit: Die bisherige Laufzeit einer offenen Stelle ist jene Zeitspanne, die zwischen dem gewünschten Arbeitsantritt und dem Statistikstichtag liegt. Sie bezieht sich nur auf sofort verfügbare offene Stellen, wird also nur aus Bestandsmengen berechnet.

Saisonbereinigte Arbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 26.02.2021; in %)



Saisonbereinigte Jugendarbeitslosenquoten im internationalen Vergleich
(Stand: 26.02.2021; in %)



Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation
Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, März 2021

